

## Hausgemeinschaften Pinnasberg Nr. 27 und 29 Kirchengemeinderat St. Pauli Kirche

### Forderungskatalog für den Grün-Ausschuss (Sitzung 02.11.2021)

- **Spezifische Parkordnung, sichtbar auf Schildern mit bunten Piktogrammen** (als Beschlussempfehlung für die Bezirksversammlung), miteinbezogen werden muss auch der **Durchgang unter Pinnasberg 29**
- Reinigungsintervall der Toilettenanlage auch in der Nacht (statt dieser werden besonders nachts die AnwohnerInnen-Grünflächen und Hauseingänge benutzt)
- Darstellung der Geschichte des Parks als Erfolg der AnwohnerInnen, mittels eines kleinen Films (zu zeigen auf der Toilettenanlage)
- Errichtung des einst geplanten Seeräuberinnen-Brunnes (für diesen ist nach wie vor eine prominente, mittlerweile wild bewucherte Fläche vorgehalten)
- Sinnvolle und hübsche Bepflanzung der beiden Hochbeete
- Herausnahme der Werbung für den Antonipark
- Zuschüsse für 5-fach verglaste Fenster für Anwohner Pinnasberg 27 und 29, der Pastorate sowie für weitere lärmbelästigte AnwohnerInnen (dieser Punkt als „ultima ratio“, wenn andere Lärmbegrenzungsmaßnahmen erfolglos bleiben)

#### **Mittelfreigabe zum Ersatz von Zerstörtem und Verschwundenen**

- Ersatz der geklauten Spielfiguren für die gepflasterten Spielflächen: Schach, Mühle, Dame, Himmel und Hölle)
- Umrandungsmosaik für fliegenden Teppich restaurieren
- Hinweiskacheln auf die Entstehungsgeschichte des Parks erneuern
- Reparatur der Rasenflächen (Löcher und Brandflächen von Grills sowie Trittsuren)
- Reparatur der Löcher und des Bewuchses auf der Hundewiese

#### **Forderungen an Polizei**

- Erhöhung Polizeipräsenz in der nächtlichen Bestreifung mit Fokus: Einhaltung der Lärmschutzvorschriften
- Feste Sprechstunden des bürgernahen Beamten auf dem Park; Bekanntgabe dieser Sprechstunden z. B. durch Postwurfsendung
- Begrenzung der (kommerziellen Veranstaltungen, Auflagen zu Lärm)
- Kontrolle der Auflagen, insbesondere bezüglich Lärm

#### **Erweiterung Antonipark**

- Ausplanung erst, wenn die Lösung der Lärmproblematik für den Antonipark angegangen wird
- Kein neuen Lärmquellen, wie z. B. einen Skaterpark